



Bildnachweis: 123rf (Katarzyna Bialasiewicz), Nidderau

Physiotherapie

Bewegung hilft

Viele Menschen haben Probleme mit den Knochen, Gelenken, Muskeln und Sehnen. Sie hatten einen Unfall oder haben eine Verletzung. Dann können sie sich nicht mehr richtig bewegen. Andere Menschen haben Probleme mit der Atmung oder Erkrankungen des Nervensystems. In allen Fällen kann Physiotherapie das Problem verbessern oder sogar lösen. Sie kann stationär (im Krankenhaus), ambulant (in einer Praxis) oder mobil (zu Hause oder in einem Pflegeheim) stattfinden. Physiotherapeut/-innen machen mit den Patient/-innen krankengymnastische Übungen für eine bessere Beweglichkeit des Körpers und für die Schmerzlinderung. Es gibt viele krankengymnastische Therapieformen, z. B. die Manuelle Therapie, Bobath oder Vojta. Physiotherapie kann aber auch noch mehr sein: Sie kann physikalische Therapie sein. Zur physikalischen Therapie zählen Massagen, Elektro-, Hydro- und Thermotherapie.



Bildnachweis: 123rf (macrovector), Nidderau

Physiotherapie

AUFGABEN

- Welche Aussagen sind richtig?
 - „Physiotherapie“ ist ein Synonym für „Krankengymnastik“.
 - Manchmal machen die Kranken zu Hause Gymnastik.
 - Thermotherapie ist Krankengymnastik.
- Recherchieren Sie im Internet und vervollständigen Sie die Sätze.
 - Die Elektrotherapie funktioniert mit Hilfe von S_____.
 - Die Hydrotherapie funktioniert mit Hilfe von W_____ und die Thermotherapie mit Hilfe von W_____ und K_____.
 - Die Bobath-Therapie ist ein physiotherapeutisches Konzept für n_____ Erkrankungen.
 - Die Vojta-Therapie ist ein physiotherapeutisches Konzept nach einem Arzt aus T_____.
- Für B1: Sehen Sie den Film (<https://www.youtube.com/watch?v=81PQd-hwePgU>) und beantworten Sie die Fragen.
 - Warum ist Svenja gern Physiotherapeutin?
 - Mit welchen Menschen arbeitet man in der Physiotherapie?
 - Was macht Svenja gern in ihrer Freizeit?